

Was kostet Wohnraum in der Kolpingstadt Kerpen? - Aktuelle Umfrage zu den Wohnraummieten

18.09.2024

Die Kolpingstadt Kerpen hat in den letzten Jahren viel unternommen, um das Wohnen und Leben in der Gemeinde attraktiver zu machen. Viele Bürger*innen sind zugezogen und die Gemeinde ist gewachsen. Somit ist auch die Nachfrage nach Wohnraum angestiegen. Doch wie hoch ist die ortsübliche Miete? Damit Mieter*innen und Vermieter*innen wieder eine verlässliche Orientierungshilfe haben, was Wohnraum in Kerpen kostet, soll der Mietspiegel aktualisiert werden.

Begleitet und unterstützt wird der Prozess alle zwei Jahre von einer Arbeitsgruppe zu der neben der Stadt, auch Vertreter*innen des Mietervereins und der Haus- und Grundbesitzervereine sowie weitere Wohnungsmarktakteur*innen gehören. Zusammengestellt wird der sogenannte einfache Mietspiegel mit fachlicher Unterstützung der Rheinische Immobilienbörse (e.V., Köln). Ab November 2024 soll der überarbeitete Wohnraummietspiegel vorliegen.

Umfrage zur Mietspiegelerhebung

Bürger*innen können sich dazu freiwillig an der Mietdatenerhebung beteiligen, um die neuesten Entwicklungen am Kerpener Wohnungsmarkt zu erfassen. Zur online-Umfrage gelangt man unter:

<https://www.rheinische-immobilienboerse.de/Mietspiegelumfrage.AxCMS>

oder über diesen QR-Code:



Vielen Dank!

Bei Fragen zur Datenerhebung können sich Interessierte telefonisch in der Zeit von 9 bis 13 Uhr

unter Telefon 0221 - 1640 4130 oder per E-Mail an ursula.zimmermann@rheinische-immobilienboerse.de an die Geschäftsstelle der Rheinische Immobilienbörse (e.V., Köln) wenden.

Der Mietspiegel kann bei den lokalen Geschäftsstellen des Mietervereins oder des Haus- und Grundbesitzervereins für eine Schutzgebühr von je EUR 3,50 bezogen oder kostenlos im Internet unter www.rheinische-immobilienboerse.de heruntergeladen werden.